

POSEIDON Gelbhafer

Top Erträge, Spätsaattoleranz und Standfestigkeit



Vorteile:

- Kombiniert hohen Ertrag mit guter Spätsaattoleranz
- Feinspelziger Einzelrispentyp mit sehr hoher Ertragsstabilität
- Bei mittlerer Strohlänge gut stand- und knickfest

Anbau:

Für alle Anbaubereiche, insbesondere mittlere bis bessere Standorte, ausgenommen Höhenlagen.
Ertrags- und qualitätssicher, geeignet für jede Verwertung

Kurzprofil:

---- = sehr schlecht/früh/kurz,

++++ = sehr gut/spät/lang

Druschreife	█	█	█	█	█	█	█	█	█
Standfestigkeit	█	█	█	█	█	█	█	█	█
Mehltau	█	█	█	█	█	█	█	█	█
Qualität									
Sortierung >2,0 mm	█	█	█	█	█	█	█	█	█
Entspelzbarkeit	█	█	█	█	█	█	█	█	█
Feinspelzigkeit	█	█	█	█	█	█	█	█	█
Hektolitergewicht	█	█	█	█	█	█	█	█	█

POSEIDON Gelbhafer

Top Erträge, Spätsaattoleranz und Standfestigkeit

Entwicklung:

Entwicklung	Sehr harmonische Entwicklung bei geringerer Bestandesdichte und sehr schwerer Einzelrispe								
Rispenschieben	■	■	■	■	■	■	■	■	■
Druschreife	■	■	■	■	■	■	■	■	■
Korn-Stroh-Abreife	■	■	■	■	■	■	■	■	■
Pflanzenlänge	■	■	■	■	■	■	■	■	■
Rispen/m ²	■	■	■	■	■	■	■	■	■
Körner/Rispe	■	■	■	■	■	■	■	■	■
TKM	■	■	■	■	■	■	■	■	■

Vitalität:

Standfestigkeit	■	■	■	■	■	■	■	■	■
Knickfestigkeit	■	■	■	■	■	■	■	■	■

Gesundheit:

Mehltau	■	■	■	■	■	■	■	■	■
---------	---	---	---	---	---	---	---	---	---

Qualität:

Sortierung >2,0 mm	■	■	■	■	■	■	■	■	■
Entspelbarkeit	■	■	■	■	■	■	■	■	■
Hektolitergewicht	■	■	■	■	■	■	■	■	■
Feinspelzigkeit	■	■	■	■	■	■	■	■	■

POSEIDON Gelbhafer

Top Erträge, Spätsaattoleranz und Standfestigkeit

Anbauregionen Alle Anbauregionen, toleriert Frühjahrstrockenheit

Fruchtfolge Hafer hat einen sehr hohen Vorfruchtwert, vergleichbar frühräumenden Blattfrüchten

Aussaat:

Aussaat Auf guten Böden hohe Spätsaattoleranz

Saatzeittoleranz früh, Ende Februar~spät, Mitte April

Saatstärke (keimf. Kö/m²):

frühe Saat	ortsüblich, z.B. 280-300
mittlere Saat	ortsüblich, z.B. 300-330
späte Saat	ortsüblich, z.B. 330-360
frühe Saat	etwas erhöht, z.B. 300-330
mittlere Saat	etwas erhöht, z.B. 330-360
späte Saat	etwas erhöht, z.B. 360-400

N-Düngung:

Mittlere Ertragserwartung : Beispiel in kg N / ha bei Bedarfswert 130 (Vorfrucht Getreide)

Startgabe

EC 00 - 13: 120 inkl. N_{min 0-60} mit 10 - 15 S

Hohe Ertragserwartung : Beispiel in kg N / ha bei Bedarfswert 150 (Vorfrucht Getreide)

Startgabe

EC 00 - 13: 120 inkl. N_{min 0-60} mit 10 - 15 S

Schossgabe

EC 30 - 32: 20 - 40 bei geringer Nachlieferung

Wachstumsregler:

(in üppigen Beständen) z. B. 0,7 - 1,2 l/ha CCC720 in EC 32-39

Pflanzenschutzempfehlung:

(Mittel, Termine und Aufwandmengen) **Herbizide:** empfohlene Mittel möglichst frühzeitig (EC 13/21)
Insektizide: (Warnhinweise beachten) gegebenenfalls rechtzeitig gegen BYDV-Haferröte
Fungizide: (kombiniert mit WR) nur bei hohem Infektionsdruck wirtschaftlich
 schlagspezifisch

POSEIDON Gelbhafer

Top Erträge, Spätsaattoleranz und Standfestigkeit

Poseidon den den Öko-Landessortenversuchen

Relativerträge der Öko-Landessortenversuche 2018



Anbaubereiche/Sorten	APOLLON	POSEIDON	Max	Bison	Kaspero	Sinaba	VRS-Ø (dt/ha)	n
Sandstandorte Nord-Ost	104	93	101	104	89	74	22,1	4
Sandstandorte Nord-West	106	108	101	101	101	85	49,0	2
Lehmige Standorte West	105	105	99	100	108	87	46,6	2
Lössstandorte Mittel-Ostdeutschland	104	106	103	98	98	91	70,1	2
Ackerbaubereiche Süd/Höhenlagen Süd-West	106	102	102	97	96	92	49,3	3
Ø Relativerträge	105	103	101	100	98	86	47,4	13

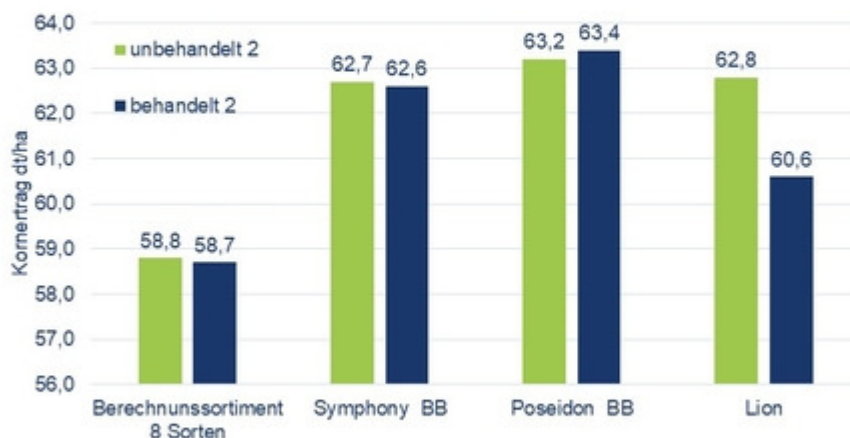
© nach Angaben der Länderdienststellen

LSV Hessen 2019

SYMPHONY, POSEIDON und LION in den LSV Hessen 2019



Kornertrag absolut, behandelte und unbehandelte Stufe



Quelle: nach Angaben des Landesbetriebs Landwirtschaft Hessen

© LLH